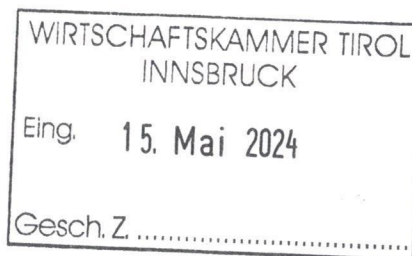


UND JETZT:

# GRÜNE WIRTSCHAFT



Antrag an das Tiroler Wirtschaftsparlament, Sitzung am 05. Juni 2024

Innsbruck, am 15. Mai 2024

## REFORM DES PENSIONSSYSTEMS – ALTERSARMUT VERHINDERN

### Begründung:

Gerade Selbstständige (und darunter vorwiegend Frauen) sind häufig von Altersarmut bedroht. Die Durchschnittspension von Selbstständigen liegt bei unter 1.400€<sup>1</sup> netto im Monat. Bei selbständigen Frauen ist die Situation noch dramatischer: Ihre durchschnittliche Netto-Pension liegt bei Neuzugängen 2021 nur mehr bei 830€<sup>2</sup>.

Um Selbstständigen eine existenzsichernde Pension und damit ein Altern in Würde zu ermöglichen, braucht es eine grundlegende Reform des Pensionssystems. Ein für alle Menschen in Österreich einheitliches Pensionssystem, mit einer steuerfinanzierten Grundpension in Höhe des Ausgleichszulagenrichtsatzes<sup>3</sup>, sowie einer zusätzliche Versicherungspension aus den einbezahlten Beiträgen, soll eine deutliche Verbesserung der Lage von Selbstständigen in der Zeit nach ihrem aktiven Erwerbsleben bringen.

### Die Fraktion der Grünen Wirtschaft Tirol stellt daher folgenden Antrag:

Das Tiroler Wirtschaftsparlament fordert das Präsidium der Wirtschaftskammer Tirol auf, gemeinsam mit dem Präsidium der österreichischen Wirtschaftskammer bei den

<sup>1</sup> Quelle: SVS

<sup>2</sup> Quelle: Sozialministerium

<sup>3</sup> Stand 2024: 1.217,96€

UND JETZT:

---

# GRÜNE WIRTSCHAFT



zuständigen Stellen in der Bundesregierung sowie bei den Sozialversicherungen dafür einzutreten, das Pensionssystem so zu reformieren, dass alle Menschen in Österreich nach ihrem aktiven Erwerbsleben mit einer existenzsichernden Pension ausgestattet sind. Eine steuerfinanzierte Grundpension in Höhe der Ausgleichszulage, sowie, darüberhinausgehend, eine beitragsfinanzierte Versicherungspension sollen die aktuelle Pensionssystematik ersetzen und Altersarmut, von der insbesondere Selbstständige betroffen sind, verhindern.

**Michael Carli, Delegierte zum Wirtschaftsparlament**